

Home Appliance Europe

Neuer Präsident kommt von der BSH

Montag, 02.07.2018

Nach dem großen Relaunch von CECED zu APPLiA (Home Appliance Europe) gibt es weitere Neuigkeiten vom Dachverband der europäischen Hausgerätehersteller: Dr. Peter Goetz (Foto) wurde auf der Hauptversammlung im spanischen Madrid zum offiziellen Vorstand des Verbandes ernannt. Er folgt auf Dr. Reinhard Zinkann.

Nach seiner Wahl betonte Goetz, er werde sein Amt nutzen, um die gemeinsamen Interessen der Mitglieder für die Hausgerätebranche an die Öffentlichkeit zu bringen. Zugleich sehe er eine seiner wichtigsten Aufgaben darin, den Dialog mit Brüssel zu fördern. Denn die Hausgeräteindustrie leiste einen bedeutenden Beitrag für Europa als erfolgreichen Wirtschaftsstandort. Goetz betonte in seiner Rede in Madrid, dass die Branche dafür einen stabilen Rahmen und politische Gestaltungsfreiheit in Europa und auf den globalen Märkten brauche. Zudem sagte er, dass die Innovationskraft der Hausgerätebranche nicht nach Asien abwandern dürfe, noch dürfe die Digitalisierung allein im Silicon Valley zuhause sein. Für Goetz muss die Hausgerätebranche in Europa und weltweit deshalb mit einer klar umrissenen europäischen Haltung starke Signale in der Außendarstellung setzen. Technische und politische Debatten böten dafür seiner Meinung nach ein ebenso hohes Potenzial wie die Chancen bei der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle.

„Ich bin fest überzeugt, dass APPLiA hier seine Rolle zukunftsorientiert weiter stärken und profilieren kann. Nach außen geht es darum, diese mit einer klaren Agenda zielgerichtet in den relevanten Diskussionen zu vertreten. Ich freue mich auf eine neue Aufgabe und werde mein volles Engagement für eine zukunftsorientierte Führung von APPLiA zur Verfügung stellen“, so Goetz.

Neuer Präsident kommt von der BSH

Links

- [Home Appliance Europe](#)
- [BSH](#)